

Latein fachfremd unterrichten

Beitrag von „Velandra“ vom 17. Juli 2011 12:50

Ich danke allen für die Rückmeldungen, finde jedoch die Diskussion gerade ehrlich gesagt ziemlich fehl am Platz, denn sie hilft mir nicht weiter. Ich kann nur noch einmal betonen, dass ich mir dessen bewusst bin, dass meine Kompetenzen wahrscheinlich nicht an die eines studierten Lateiners heranreichen. Meine Kenntnisse durch mein Romanistikstudium sehe ich jedoch schon als Vorteil. Ebenso die Tatsache, dass ich das Latinum universitär absolviert habe – was wirklich nichts mehr mit dem Latinum zu tun hat, das man in der Schule erlangt! Ich habe in den Kursen Stoff durchdrungen, der noch nicht mal Stoff eines Oberstufenkurses ist. Da an meiner Schule durch den Fakt, dass wir nur noch 3 Lateinlehrer haben (davon 2 mit halbem Stundendeputat), das Lateinische immer mehr in den Hintergrund rückt, ist eben die Idee entstanden, dieses Fach vertretungsweise zu unterrichten. Sonst kann Latein bei uns irgendwann nicht mehr als 2. Fremdsprache angeboten werden. Daher bitte ich nur noch um Tips, wie ich mich auf diese neue Situation der Vertretung vorbereiten kann und hoffe nicht mehr auf Grundsatzdiskussionen.